

Presse-Information
20. September 2020**Bänder bei BMW in Regensburg laufen ab 1. Oktober wieder**

Größter Umbau der Werksgeschichte nahezu abgeschlossen +++

Verschiebung Wiederanlauf ohne finanziellen Einbußen für Mitarbeiter +++

Erhöhte Produktion mit Zusatzschichten bis Ende November +++

Regensburg. Der BMW Standort Regensburg beginnt am 1. Oktober wieder mit der Produktion. Schäden am Dach einer Montagehalle hatten zu einer zweiwöchigen Verlängerung der planmäßigen Produktionsunterbrechung geführt. „Die Reparaturarbeiten wurden in Rekordzeit abgeschlossen, und der Einbau der Anlagen macht gute Fortschritte“, schreibt Werkleiter Frank Bachmann in einem Brief an die Mitarbeiter.

Nach Abschluss der Verhandlungen mit dem Betriebsrat steht fest, dass die Verschiebung des Wiederanlaufs für die Mitarbeiter finanziell keine negativen Auswirkungen hat. Im Kern werden den Mitarbeitern die Ausfalltage vollständig vergütet; zwei Tage werden über die individuellen Arbeitszeitkonten verrechnet und mit zusätzlichen Schichten ausgeglichen.

Schon in der kommenden Woche werden einige Teams und Mitarbeiter mit vorbereitenden Arbeiten beginnen. Ab 1. Oktober laufen dann wieder Fahrzeuge vom Band – mit dem klaren Ziel, bis Ende November die Stückzahlen aufzuholen, die durch die zweiwöchige Verschiebung des Wiederanlaufs eingebüßt wurden. Vereinbart als zusätzliche Arbeitstage sind bisher der 1. und 2. Oktober 2020, die nach ursprünglicher Programmplanung arbeitsfrei gewesen wären sowie mehrere Samstagsspätschichten im Oktober und November.

In den vergangenen Wochen hat das Werk Regensburg einen grundlegenden Umbau geschultert. „Auch wenn wir uns die Produktionsunterbrechung ohne Verzögerung vorgestellt hatten – der größte Teil der Maßnahmen hat perfekt funktioniert“, so Werkleiter Frank Bachmann. Förder- und Fügeanlagen wurden modernisiert, der Karosseriebau erweitert und eine neue, energiesparende Lackieranlage installiert. Im Mittelpunkt der Umbauten steht die Montage, wo das Unternehmen in Schwenkgehänge investiert. Die neuen Transportbänder ermöglichen den Einbau wichtiger Komponenten in elektrifizierte Fahrzeuge. Zudem sind sie höhenverstellbar, sodass die Mitarbeiter die für sie beste Einstellung individuell wählen können. Mit den baulichen Maßnahmen investiert das Werk weiter in seine Transformation. In Regensburg können zukünftig Modelle mit Verbrennungsmotoren, Plug-in-Hybride und vollelektrische Fahrzeuge auf einer Linie gebaut werden. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Kompaktklasse.

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Anschrift
BMW Group
Werk Regensburg
Herbert-Quandt-Allee
93055 Regensburg

Telefon
Zentrale
+49 941 770-0

Fax
+49 941 770-2260

Internet
www.bmw-werk-regensburg.de

Bankkonto
Deutsche Bank
IBAN DE05 7007 0010
0152 6946 00
BIC DEUTDE33HAN

**Vorsitzender
des Aufsichtsrats**
Norbert Reithofer

Vorstand
Oliver Zipse,
Vorsitzender
Ilka Horstmeier
Milan Nedeljković
Pieter Nota
Nicolas Peter
Frank Weber
Andreas Wendt

**Sitz und
Registergericht**
München HRB 42243



Datum: 20. September 2020
Seite : 2



Datum: 20. September 2020
Seite : 3

Das BMW Group Werk Regensburg in Zahlen

Produktion	BMW 1er BMW X1, BMW X1 Plug-in-Hybrid BMW X2, BMW X2 Plug-in-Hybrid BMW 2er GranTourer
Mitarbeiter	rund 9.000 (davon mehr als 300 Auszubildende)
Tagesproduktion	rund 1.100 Fahrzeuge
Jahresproduktion	255.804 (2019)
Gesamtproduktion	mehr als 7,3 Mio. Fahrzeuge (seit 1986)
Gesamtinvestitionen	rund 5,2 Milliarden Euro (seit 1986)

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Eric Metzler, Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Mitarbeiterkommunikation Werk Regensburg
Telefon: +49 941 770 5194, eric.metzler@bmw.de

Romy Ertl, Leiterin Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Mitarbeiterkommunikation Werk Regensburg
Telefon: +49 941 770 2012, romy.ertl@bmw.de

Internet: www.bmw-werk-regensburg.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2019 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,5 Mio. Automobilen und über 175.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2019 belief sich auf 7,118 Mrd. €, der Umsatz auf 104,210 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte das Unternehmen weltweit 126.016 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>